

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1961-12-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

12. Dezember 1961

15. IX. 61
Lieben Freunde, - (wie es bei Schillern heisst)

Dank, sehr herzlichen Dank für Euer beider so freundliche, sympathievolle und erwärmende Briefe. Na, - ich habe getan, was ich irgend konnte, glaube auch beinahe, der Zauberer wäre einverstanden, - doch unsicher bleibt man immer, und nun gerade diese Arbeit, deren Gesetze so schwer zu durchschauen waren, habe ich nach x-facher Ueberprüfung zögernd aus der Hand gegeben. Umso schöner, Zuschriften, wie die Euren, zu erhalten.

Aber was Band II betrifft, lieber Gottfried, so fürchte ich, Sie stellen sich dies Unternehmen haruloser vor, als es ist. Denn wenn auch, wie Sie schreiben, diesmal "von Anfang an alles in meinen Händen liegt", so war doch im Vorjahr, da ich begann, eine Auswahl bereits getroffen, und wenn ich freilich diese Auswahl drastisch "bearbeitete", sie blieb immerhin als Basis vorhanden. Jetzt habe ich ab ovo zu beginnen. Schlimmer: ich kann überhaupt nicht beginnen, weil die von mir bereits im Juli erbetene chronologische Anordnung des bei S. Fischer existenten Materials nicht nur noch immer nicht vorliegt, sondern weil ich auch das ungeordnete Material nicht kriege. Mag sein, dass jetzt, nachdem ich auf jede Anordnung verzichtet habe, die Dinge allmählich in Trab kommen. Der Personalmangel bringt uns noch alle um. - mich zuerst, - denn am 5. Januar muss ich nach Wien, vorher habe ich noch einen Rundfunkvortrag (auch über den Briefband) zu schreiben und einzusenden, und genau jetzt hätte ich mit der Auswahl mehrerer Jahrgänge beschäftigt zu sein. Nun, - Familienbriefe und dergleichen sind ja hier; all solche Dinge diktiere ich augenblicklich, und so verblutet die gute Zeit sich doch wenigstens nicht ohne Sinn und Verstand.

Band I ist - herstellungsmässig - vortrefflich gelungen und lohnt hoffentlich der Mühe aller Beteiligten.

Gute Weihnachten, Grüsse für die allenfalls anwesenden "Kinder" und ein möglichst leidliches Neues Jahr.

Wie immer, freundlichst,

